

A hand is shown from the bottom, reaching upwards. The background is a bright, hazy sky with a rainbow arching across it. The sun is visible at the top, creating a lens flare effect.

# Die Macht des Gebets

Das Gebet als göttliche Wissenschaft

# Agenda

Göttliche Wissenschaft  
Gebetsfragen  
Gebetsarten  
Gebetsbedingungen  
Gebetshindernisse



# Einführung

„Im Gebet des Glaubens liegt eine **göttliche Wissenschaft** verborgen. Jeder, der sein [christliches] Leben erfolgreich gestalten will, muss diese Wissenschaft verstehen.“ (DG 71)



# Warum beten?

„**Das Gebet ist das vom Himmel verordnete Mittel**, um uns im Konflikt mit der Sünde und bei der Entwicklung eines christlichen Charakters Erfolg zu schenken. Die himmlischen Kräfte, mit denen Gott ein vertrauensvolles Gebet beantwortet, vollbringen im Beter alles, worum er bittet.“  
(GNA 425)





„Die Gehirnnerven, die mit dem ganzen System in Verbindung stehen, sind das einzige Mittel, durch welches der Himmel mit den Menschen verkehren und sein innerstes Leben beeinflussen kann. Was immer die Zirkulation der elektrischen Ströme des Nervensystems unterbricht, vermindert die Geisteskraft, und das Resultat ist ein Abtöten der Empfänglichkeit des Gemüts.“

Ellen G. White (T. II, 347)

# Was ist wirkliches Beten?

- Mit Gott reden wir mit einem Freund
- Schlüssel in der Hand des Glaubens
- Das Atmen der Seele
- Das Geheimnis geistlicher Kraft



# Worum sollen wir beten?

- Sündenvergebung
- Heiliger Geist
- christusähnlichen Charakter
- Kraft, Weisheit und Stärke sein Werk zu tun
- jede Gabe, die er verheißen hat
- unsere persönlichen Anliegen (inkl. Dank)
- Verständnis des Wortes Gottes
- Gottes Willen zu verstehen
- Erweckung
- für die Obrigkeit
- für Kranke
- ...



# 2 Arten des Gebets



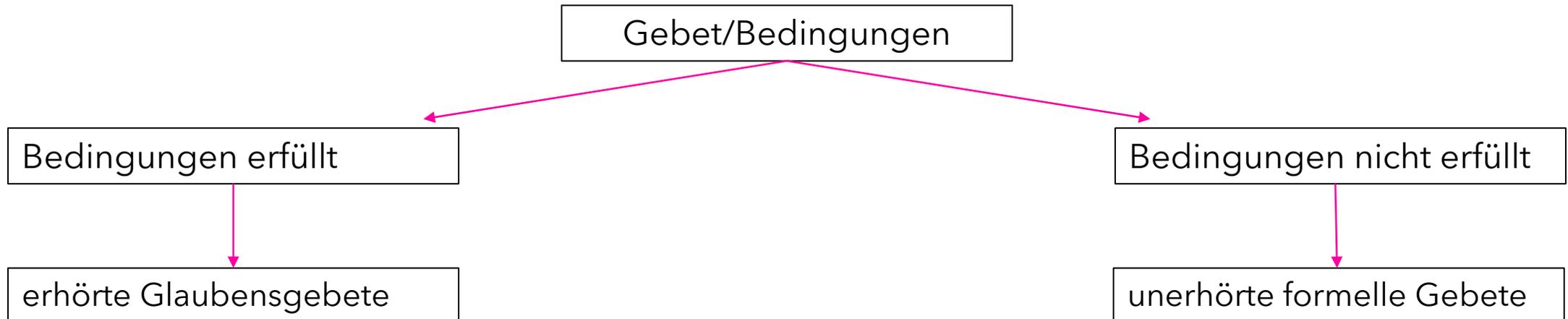
Das formelle Gebet (nicht erhörte Gebet)



Das Gebet des Glaubens (erhörte Gebet)

# Gebetsbedingungen

„Jede Verheißung Gottes ist an Bedingungen geknüpft. Wenn wir bereit sind, Gottes Willen zu tun, wird uns seine Kraft zuteil werden. Welche Gabe er auch verspricht – sie ist schon in der Verheißung enthalten. Deshalb heißt es: „Das Samenkorn ist Gottes Wort.“ So sicher, wie der Keim für die riesige Eiche schon in der unscheinbaren Eichel steckt, so gewiss ruht auch das Geschenk Gottes bereits in seinem Versprechen.“ (ERZ 255)



„Und dies ist die Zuversicht, die wir zu ihm haben, dass er uns hört, wenn wir etwas **nach seinem Willen** bitten. Und wenn wir wissen, dass er uns hört, was wir auch bitten, so wissen wir, dass wir das Erbetene haben, das wir von ihm erbeten haben.“ (1Joh. 5,14-15 ELB)

„Und was ihr bitten werdet **in meinem Namen**, das werde ich tun, damit der Vater verherrlicht werde im Sohn. Wenn ihr mich etwas bitten werdet **in meinem Namen**, so werde ich es tun.“ (Joh. 14,13-14 ELB)

# Gottes Wille

„Und seid nicht gleichförmig dieser Welt, sondern werdet verwandelt durch die Erneuerung des Sinnes, dass ihr prüfen mögt, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.“ (Röm. 12,2 ELB)

„Denn dies ist Gottes Wille: eure Heiligung, dass ihr euch von der Unzucht fernhaltet“ (1Thes. 4,3 ELB)

„Sagt in allem Dank! Denn dies ist der Wille Gottes in Christus Jesus für euch.“ (1Thes. 5,18 ELB)

„Denn so ist es der Wille Gottes, dass ihr durch Gutestun die Unwissenheit der unverständigen Menschen zum Schweigen bringt“ (1Pet. 2,15 ELB)

...

# Gebetshindernisse Teil 1

## Warum erhört Gott meine Gebete nicht?

1. **Gebet als Leistungs-/Errettungsfaktor** – Motto: Viel hilft viel „Und wenn ihr betet, sollt ihr nicht plappern wie die Heiden; denn sie meinen, sie werden erhört um ihrer vielen Worte willen.“ (Mt. 6,7 SCH)

- Irrtum: je länger das Gebet, desto größer der Verdienst
- Irrtum: festgesetzte, gewohnte Gebetsphrasen runterleiern besänftigen Gott
- Fazit: Das Beten an sich sühnt keine Schuld und verschafft keine Pluspunkte bei Gott
- C.H. Spurgeon: „Kurze Gebete sind lang genug.“

2. **Gedankenlose formelle Gebete** - Gebet als bloßes Lippenbekenntnis „Und sie schreien in ihrem Herzen nicht zu mir um Hilfe“ (Hos. 7,14a ELB)

3. **Unlautere Motive** – Gottes Zusagen für unrechtes Handeln missbrauchen „Hätte ich Unrecht vorgehabt in meinem Herzen, so hätte der Herr nicht erhört.“ (Ps. 66,18 SCH)

# Gebetshindernisse Teil 2

Warum erhört Gott meine Gebete nicht?

4. **Anmaßende Gebete** – Gott Vorschriften machen, wie er meine Gebete erhören soll „Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der HERR. (Jes. 55,8 ELB)
5. **Gebete ohne Gehorsamsbereitschaft** – Gottes Zustimmung gegen seinen Willen erbitten „Es gibt Männer und Frauen, die trotz der klaren Gebote Gottes ihren eigenen Neigungen folgen und es dann wagen, über die Angelegenheit zu beten und Gott zu drängen, ihnen seine Zustimmung dazu zu erteilen, dass sie entgegen seinem ausdrücklichen Willen handeln. Solche Gebete missfallen Gott. (DG 85)
6. **Heuchlerische Gebete** – Schein statt sein „(Schriftgelehrten)... die Häuser der Witwen verschlingen und zum Schein lange Gebete halten!“ (Mk. 12,40a ELB)

# Gebetshindernisse Teil 3

## Warum erhört Gott meine Gebete nicht?

7. **Vermessene Gebete** – Mit der Versuchung/Sünde spielen und auf Gottes Verheißungen hoffen „Wenn du Gottes Sohn bist, so wirf dich hinab! Denn es steht geschrieben: «Er wird seinen Engeln über dir befehlen, und sie werden dich auf den Händen tragen, damit du nicht etwa deinen Fuß an einen Stein stößt.»“ (Mt. 4,6 ELB)
8. **Gelegentliche, eilige Gebete** – erzeugen keine Gemeinschaft mit Gott „im Gebet haltet an;“ (Röm. 12,12b ELB)
9. **Selbstsüchtige Gebete** – Habsucht und Selbstsucht als Motive „Seht zu und hütet euch vor aller Habsucht!“ (Lk. 12,15 ELB)
10. **Überhebliche Gebete** – sich mit anderen vergleichen „Der Pharisäer stand und betete bei sich selbst so: Gott, ich danke dir, dass ich nicht bin wie die übrigen der Menschen: Räuber, Ungerechte, Ehebrecher oder auch wie dieser Zöllner.“ (Lk. 18,11 ELB)

# Gebetshindernisse Teil 4

## Warum erhört Gott meine Gebete nicht?

11. **Einseitige Gebete** - Nur Bitten ohne Dank und Lob „Wer sich beklagt, dass Gott seine Gebete nicht erhört, der sollte seine gegenwärtigen Gebetsgewohnheiten ändern und seine Bitten mit Lob vermischen. ...Betet, betet ernstlich und “ohne Unterlass” (1.Thessalonicher 5,17), aber vergesst nicht, Gott zu loben und zu danken.“ (DG 59)

12. **Ungeduldige Gebete** - unverzüglich Erhörung erwarten „Wir alle wünschen uns sofortige und direkte Antworten auf unsere Gebete und verlieren manchmal die Geduld, wenn sich die Antwort Gottes verzögert oder auf unerwartete Weise gegeben wird. Aber Gott ist zu weise und zu gütig, um unsere Gebete immer gerade zu der erbetenen Zeit und in der erwünschten Art zu erhören. Er will mehr und Besseres für uns tun, als nur einfach Wünsche zu erfüllen.“ (DG 60) => stattdessen Beharrlichkeit (vgl. Lk. 11,5-8 der bittende Freund oder Lk. 18,1-8 die bittende Witwe)

- Gott nutzt Verzögerung auch, um uns auf Sünde oder Selbstsucht aufmerksam zu machen (DG 66)

13. **Unversöhnliche Gebete** - blockieren Gebetserhörungen „wenn ihr aber den Menschen nicht vergebt, so wird euer Vater eure Vergehungen auch nicht vergeben.“ (Mt. 6,15 ELB)

# Gebetshindernisse Teil 5

## Warum erhört Gott meine Gebete nicht?

14. **Gebete trotz Untreue** - Zehnten wird nicht gezahlt „Wenn wir Gott diesen Teil zurückgeben, bringen wir damit zum Ausdruck, dass wir seine Gaben zu schätzen wissen. Wie können wir aber auf seine Segnungen Anspruch erheben, wenn wir ihm vorenthalten, was ihm gehört? Wie können wir ... dennoch erwarten, dass uns himmlische Güter anvertraut werden? Lukas 16,11. Vielleicht liegt hier die Erklärung dafür, warum manches Gebet nicht erhört wird.“ (DG 68)
15. **Ehrfurchtslose Gebete** „Demut und Ehrfurcht sollte die Haltung aller ausdrücken, die in die Gegenwart Gottes kommen. Im Namen Jesu dürfen wir das zwar mit Zuversicht tun, aber niemand darf sich ihm mit dreister Vermessenheit nahen, als stünden wir mit ihm auf gleicher Stufe. Es gibt Menschen, die den allmächtigen, heiligen Gott, der “in einem unzugänglichen Licht wohnt” (1.Timotheus 6,16, GNB), in einer Art anreden, als sprächen sie mit ihresgleichen oder gar mit einem Untergeordneten.“ (DG 82)
16. **Selbstsüchtige Gebete - Verheißungen werden e** „ihr bittet und empfangt nichts, weil ihr übel bittet, um es in euren Lüsten zu vergeuden.“ (Jak. 4,3 ELB)
17. **Übertreten der Naturgesetze** - Gott kann nicht gegen seine Gesetze handeln „Ein Grund, warum wir uns nicht größerer Segnungen des Herrn erfreuen können, ist, weil wir nicht das Licht beachten, das er uns in seiner Gnade betreffs der Gesetze des Lebens und der Gesundheit gegeben hat.“ (RH Nr. 19, 1883)

# Ausblick Verheißungen

„Darum sage ich euch: Alles, um was ihr auch betet und bittet, glaubt, dass ihr es empfangen habt, und es wird euch werden.“ (Mk. 11,24 ELB)

„Mit euren inbrünstigen Gebeten des Glaubens könnt ihr den Arm bewegen, der die Welt bewegt.“ (DG 38)





**Vielen Dank!**

Helge Külls

Finanzvorstand BWV